



Tideeider, Quelle BAW 8/2019



**ZUKUNFT
EIDER**

WASSERWIRTSCHAFTLICHE & WASSERBAULICHE
SYSTEMSTUDIE DES EIDER-TREENE-SYSTEMS

Projekt „Zukunft Eider“ - Ausblick

EIN PROJEKT DES BUNDES, DES LANDES SH UND DER DEICH- UND HAUPTSIELVERBÄNDE

Statusveranstaltung

Jan Tiede, GDWS

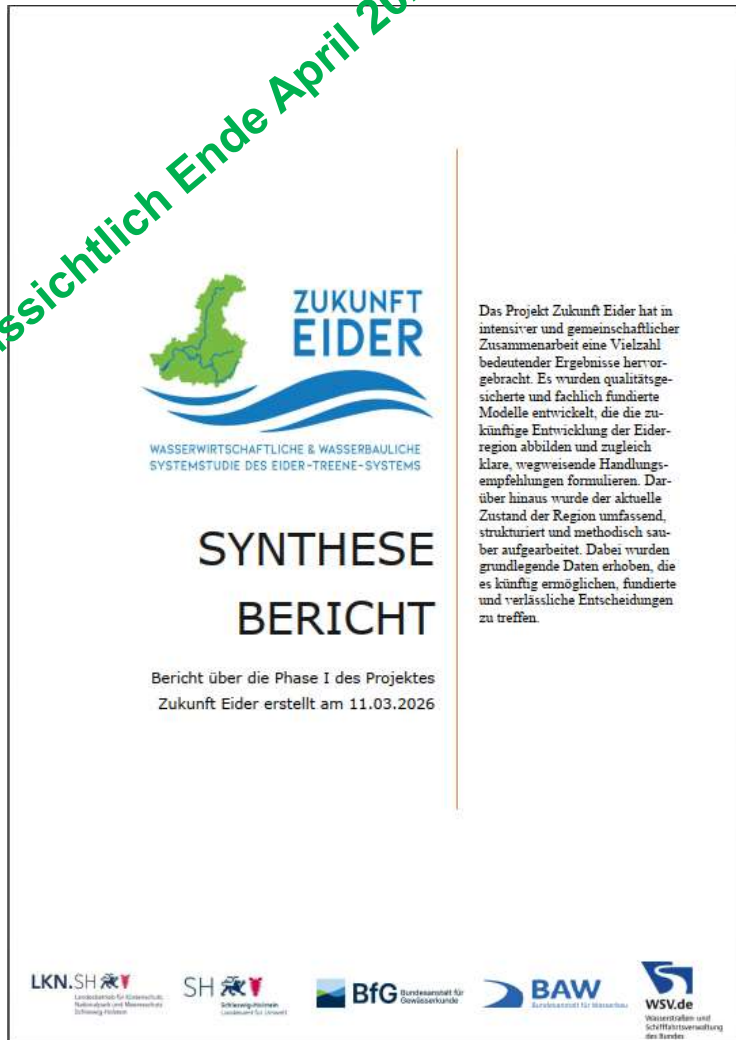
Tönning, 24.03.2026

Inhalt

1. Was wir aus Phase I mitnehmen
2. Kernfragen für die Phase II

Veröffentlichungen

Voraussichtlich Ende April 2026



- Veröffentlichung des Syntheseberichts und der Folien dieser Veranstaltung über die Projektwebsite:

https://www.kuestendaten.de/NSK/DE/Projekte/Zukunft_Eider/Zukunft_Eider_node.html

Was macht dieses Projekt so stark?

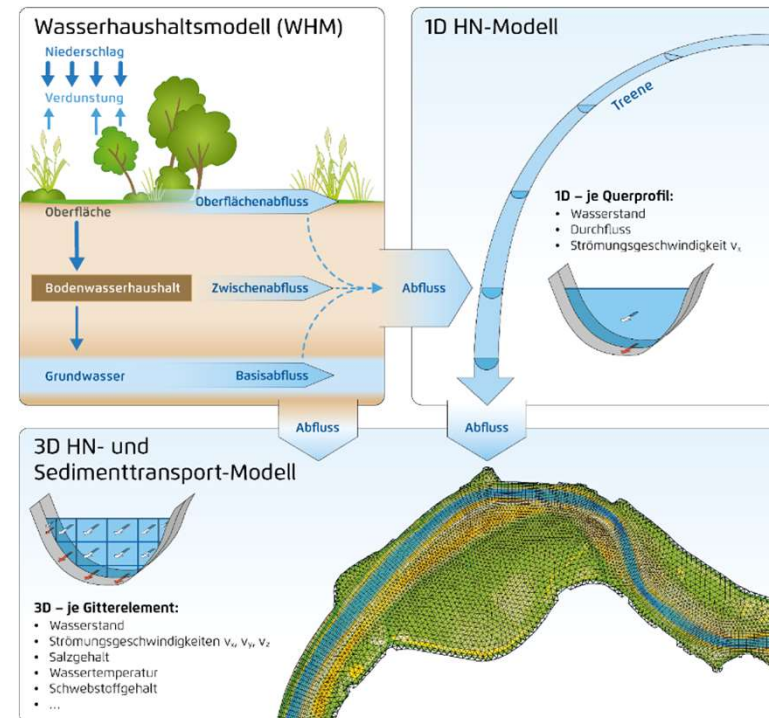
1. Enge Zusammenarbeit und Abstimmung
2. Vertreter aller Ebenen und Interessen involviert
3. Expertise der Bundesbehörden und Partner



Zukunft Eider Phase II

Ziele der Phase II

- Ergänzende Modellstudien durchführen
- Systemkenntnisse des Eider-Einzugsgebietes verbessern
- Grundlagen für zukünftige wasserbauliche sowie wasserwirtschaftliche Maßnahmen schaffen



Detailfragen für Phase II




5 neue Detailfragen

1. Wie verändert sich die Eider und wodurch?
2. Welche Belastungen wirken heute und in Zukunft auf das System?
3. Wie verändert sich der Wasserhaushalt der Eider und ihrer Zuflüsse?
4. Wie können ökologische Aufwertung und Energiegewinnung im Eiderraum sinnvoll gestaltet werden?
5. Wie lässt sich der Hochwasserschutz im Eider-Treene-System technisch und modellgestützt optimieren?

Wie verändert sich die Eider und wodurch?

1. Bewertung der Wirkung verschiedener Betriebsformen des Eider-Sperrwerks auf die Morphologie
2. Modellierung der morphologischen Folgen des Klimawandels für die Wattflächen, die Außen- und die Tideeider
3. Bewertung der morphologischen Auswirkungen für neue Sperrwerksstandorte



System-
veränderung

Welche Belastungen wirken heute und in Zukunft auf das System?

1. Modellierung heutiger und zukünftiger Sturmflutwasserstände (inklusive Klimazuschläge)
2. Simulation extremer Szenarien wie der „Langen Flut“
 - Erweiterung der Modellierung auf Binneneider und Treene (Kopplung von 1D und 3D Modell)



Wie verändert sich der Wasserhaushalt der Eider und ihrer Zuflüsse?

1. Abschätzung wie lange Zuflüsse (z.B. Kattinger Priel und Treene) noch frei in die Tideeider entwässern können
2. Untersuchung der Auswirkungen von Landnutzungsänderungen (z.B. Renaturierung von Mooren, veränderte Mahd, aber auch Landsenkungen)
3. Zukunftsszenarien für Landschafts- und Bodenwasserhaushalt
 - Niederungsstrategie 2100



Wie kann ökologische Aufwertung und im Eideraum sinnvoll gestaltet werden?



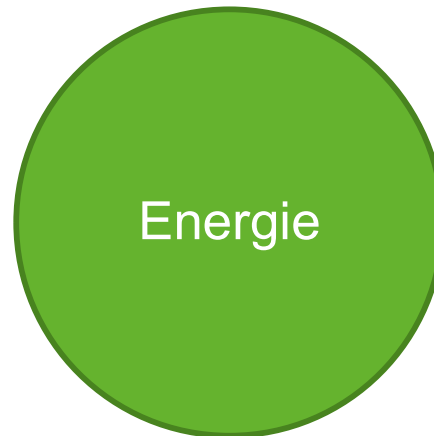
1. Prüfung von technischer sowie auch wirtschaftlicher Machbarkeit von Gezeitenkraftwerken
2. Identifikation von Uferbereichen für technisch biologischen Uferschutz



Wie kann nachhaltige Energiegewinnung im Eideraum sinnvoll gestaltet werden?



1. Identifikation von Potentialen für die Nutzung von Tideenergie



Wie lässt sich der Hochwasserschutz im Eider-Treene-System technisch und modellgestützt optimieren?



1. Weiterentwicklung von Hochwasserschutzmaßnahmen an der Treene (Polder, Bauerwerkssteuerung, Deiche)
2. Aufbau eines Betriebs- und Pflegekonzeptes für das Vorhersagesystem Eider-Treene
3. Erweiterung des Vorhersagesystems um Optimierungsalgorithmen („eine modelltechnisch bestmögliche Bauerwerkssteuerung für die nächsten Tage“)
 - Prüfung von KI-Methoden zur Verbesserung der Steuerung und Vorhersagequalität

Hochwasser-
schutz

Vielen Dank für die Zusammenarbeit!



Projekt Zukunft Eider –
wasserwirtschaftliche und wasserbauliche Systemstudie
des Eider-Treene-Systems